

Antrag zur Befreiung vom schulischen Unterricht für mehr als einen Tag

Bezug: Erlass des MK vom 29.08.1995: „Über die Beurlaubung einer Schülerin oder eines Schülers bis zu drei Monaten entscheidet die Schulleitung (...). Vor und nach den Ferien darf eine Beurlaubung nur ausnahmsweise in den Fällen erteilt werden, wenn die Versagung eine persönliche Härte bedeuten würde.“

Hinweise: a) Die Schulleitung hat nur die Entscheidung über die Befreiung vom Unterricht für **einen** Tag auf die Klassenlehrkräfte delegiert (**bitte dafür einen gesonderten Vordruck verwenden**).
b) Der Antrag muss grundsätzlich eine Woche vor Beginn der beantragten Unterrichtsbefreiung bei der Schulleitung vorliegen. Sollte dieser zeitliche Vorlauf nicht eingehalten werden können, ist dies zu begründen.

An die Schulleitung
Herrn OStD Seemann-Weymar o. V. i. A.
Berufsbildende Schulen I Osterode am Harz
Europaschule - Handelslehranstalt -

Antrag Schülerin/Schüler:

Ich bitte, mich/meine Tochter/meinen Sohn

_____ Klasse: _____
(Name, Vorname)

vom _____ bis _____ vom Schulbesuch zu beurlauben.

Begründung:

() siehe Anlage

_____ Datum _____ Unterschrift der volljährigen Schülerin/des volljährigen Schülers
bzw. der/des Erziehungsberechtigten, bzw. des Ausbildungsbetriebes mit Stempel

Votum der Klassenlehrkraft:

Der Antrag wird unterstützt / wird nicht unterstützt (bitte streichen).

Begründung:

_____ Datum _____ Unterschrift der Klassenlehrerin/des Klassenlehrers

Votum der Koordinatorin bzw. des Koordinators:

Der Antrag wird unterstützt / wird nicht unterstützt (bitte streichen).

Begründung:

Datum

Unterschrift der Koordinatorin bzw. des Koordinators

Entscheidung des Schulleiters:

Der Antrag wird genehmigt / nicht genehmigt (bitte streichen)

Begründung (bei nicht erfolgter Genehmigung):

Datum

Unterschrift des Schulleiters

Verteiler:

Original:

Sekretariat, Az. 325